

Hier
entsteht
Zukunft!



UNIVERSITÄT
DES
SAARLANDES

Foto: Oliver Dietze

Die Universität des Saarlandes ist eine Campus-Universität, die international bekannt ist durch die Forschungsorientierung insb. im Bereich der Informatik und den Nano- und Lebenswissenschaften. Zudem zeichnet sie sich durch die engen Beziehungen zu Frankreich und den Europa-Schwerpunkt aus. Rund 17.000 Studierende sind an der Universität des Saarlandes in über hundert Studienfächern eingeschrieben. Die Universität des Saarlandes ist eine familienfreundliche Hochschule und mit mehr als 4000 Mitarbeitenden eine der größten Arbeitgeberinnen in der Region.

Wir bieten zum **01.01.2025** für den Lehrstuhl für Kognitive Sensorsysteme folgende Stelle an:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

Kennziffer W2550, Vergütung nach TV-L, Entgeltgruppe E13 TV-L, Beschäftigungsdauer: 2 Jahre, Beschäftigungsumfang: 100 % der tariflichen Arbeitszeit

Das ist Ihr Arbeitsbereich:

Der Lehrstuhl für Kognitive Sensorsysteme beschäftigt sich mit der Entwicklung kognitiver Sensor- und Datensysteme für das zerstörungsfreie Monitoring industrieller Prozesse und Wertschöpfungsketten. Die Kompetenzen in der technischen Prüf- und Sensorphysik werden durch Technologien und Konzepte aus der KI-Forschung ergänzt. Besonderes Interesse liegt auf den Forschungsschwerpunkten Sensorintelligenz, Datenerfassung und -auswertung, Predictive Sensor Systems, Sensor- und Datensysteme für Prozessoptimierungen im Material- und Produktkreislauf. Der Lehrstuhl arbeitet eng mit dem Fraunhofer-Institut für Zerstörungsfreie Prüfverfahren IZFP zusammen.

Ihre Aufgaben sind:

- Die Entwicklung und Anwendung von Ultraschallverfahren für die Materialcharakterisierung in einem breiten Anwendungsspektrum von biologischen Strukturen bis hin zu Infrastrukturmaterialien.
- Initiierung von neuen Themen und Projekten im Bereich Ultraschall, multimodale zerstörungsfreie Prüfung und kognitive Sensorik, sowie Projektakquisition.
- Enge Zusammenarbeit mit dem CoE „Sensortechnologien Akustik / Ultraschall“ des Fraunhofer IZFP.

Ihr Profil ist:

- abgeschlossenes Hochschulstudium in Physik, Biophysik oder medizinischer Physik.

Darüber hinaus bringen Sie mit:

- Kenntnisse in zerstörungsfreier Prüfung mit Ultraschall, speziell Hochfrequenz-Ultraschall.
- Ausgeprägte experimentelle Geschicklichkeit und die Bereitschaft, eigenständig komplexe praktische Prüfaufgaben zu lösen.
- Bereitschaft zur eigenständigen Einarbeitung in neue Forschungsthemen.
- Erfahrungen in anwendungsnaher Ultraschall-Simulation für zerstörungsfreie Prüfung und Materialcharakterisierung, z.B. mit Comsol oder CIVA.
- Sehr gute Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit.
- Sprachkenntnisse (gemäß GER): deutsch –C2.

Wir bieten Ihnen:

- flexible Arbeitszeitmodelle zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie, u.a. die Möglichkeit zur Telearbeit,
- sicherer und zukunftsorientierter Arbeitsplatz mit attraktiven Konditionen,
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten (wie z.B. Sprachkurse),
- attraktive Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, wie z. B. Hochschulsport,
- zusätzliche Altersvorsorge (RZVK),
- vergünstigte Fahrkarte für öffentliche Verkehrsmittel (Job-Ticket).

Wir freuen uns auf **Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung** (in einer PDF-Datei) bis zum **31.10.2024** an **bernd.valeske@uni-saarland.de**. Bitte im Betreff der E-Mail die Kennziffer **W2550** angeben.

Bei **Fragen** können Sie sich gerne an uns wenden. Ihre Ansprechperson:

Frau Giuseppa Iacolino

Tel.: +49 681 9302-3600

Die Eingruppierung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen in die jeweilige Entgeltgruppe TV-L. Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, wird vor der Einstellung ein Nachweis über die Gleichwertigkeit dieses Abschlusses mit einem deutschen Abschluss durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) benötigt. Bitte beantragen Sie diesen ggf. rechtzeitig. Nähere Informationen finden Sie unter <https://www.kmk.org/zeugnisbewertung>

Kosten für die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch bei der Universität des Saarlandes können, ebenso, wie Kosten für eine etwaige Zeugnisbewertung der ZAB, grundsätzlich leider nicht erstattet werden.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplanes eine Erhöhung des Anteils von Frauen an. Menschen mit Schwerbehinderung sind ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen und werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Universität des Saarlandes (UdS) übermitteln Sie personenbezogene Daten. [Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung \(DS-GVO\) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten](#). Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der UdS zur Kenntnis genommen haben.